

## Riechen und erzählen

Bausteine : Teambuilding & Empowerment; Körper, Bewegung & Sinne; Geschichten erzählen (Storytelling)

Materialien : kein inkl. Material

Art der Übung : mündlich & schriftlich

Dauer der Übung : <60 Min.

### Ziel

- Lernende können eine Geschichte entwickeln und erzählen.

### Materialien

- 4 nicht-transparente Beutel pro Team
- Verschiedene Sachen die riechen (siehe Vorbereitung unten)
- 4 kleine Zettel pro Person
- Papier und Stifte

### Vorbereitung

- Teilen Sie die Beutel in 4 Kategorien ein. Schreiben Sie eine Nummer auf jeden Beutel.
- Erfinden Sie für jede Kategorie ein 'Rezept': Seien Sie kreativ, mischen Sie alle möglichen Zutaten. Hier sind einige Beispiele.

Beutel 1 Kaffee, Pfeffer & Curry

Beutel 2 Zahnpasta & Seife

Beutel 3 Duftkerzen & Minze

Beutel 4 Shampoo & Essig

### Anleitung

- Teilen Sie die Gruppe in Teams von vier Personen auf.
- Legen Sie einen Beutel aus jeder Kategorie, die 4 Zettel pro Person und Stifte auf jeden Tisch.
- Sagen Sie den Kleingruppen, sie sollen sich Tasche 1 nehmen.
- Geben Sie ihnen folgende Anweisungen: Schließt die Augen, öffnet den Beutel, seht euch nicht an, spricht nicht, riecht nur. Denkt an eine Figur: eine Person oder ein Tier, real oder nicht. Schließt den Beutel und gebt ihn an die nächste Person weiter.

- Nachdem du an der ersten Tüte gerochen hast, schreib alle Figuren auf, an die der Geruch dich denken lässt. Sage nichts den anderen Teammitgliedern.
- Rieche nach dieser Vorgehensweise an allen anderen Beuteln.  
Beutel 2: Denk an einen Ort.  
Beutel 3: Denk an eine Handlung, ein Verb.  
Beutel 4: Denk an ein Gefühl.
- Geben Sie nach den vier Runden jedem Team Zeit, sodass sie sich ihre Figuren, Orte, Handlungen und Emotionen mitzuteilen können.
- Sammeln Sie alle Zettel pro Kategorie ein. Sie haben nun 4 Stapel gefaltetes Papier.
- Lassen Sie in jedem Team eine Person ein Papier aus dem "Figurenstapel", ein anderes aus dem "Ortsstapel", ein drittes aus dem "Handlungsstapel" und das vierte aus dem "Gefühlsstapel" ziehen. Jede Gruppe hat nun eine Figur, einen Ort, eine Handlung und ein Gefühl.
- Lassen Sie jedes Team eine Geschichte auf der Grundlage dieser vier Kategorien gestalten. Die Lernenden können dies mündlich oder schriftlich tun oder auch zeichnen.
- Jedes Team erzählt seine Geschichte vor der Klasse.

## **Varianten**

- Anfänger: Verwenden Sie 2 Beutel, z.B. eine Figur und ein Verb. Bitten Sie die Lernenden Sätze zu bilden.

## **Tipps für die Anleiter\*innen**

- Bitten Sie die Lernenden, sich Ihre Anweisungen genau anzuhören.
- Sie dürfen während des gesamten Prozesses nicht in die Beutel schauen.
- Sie dürfen Ihre Ideen erst dann mitteilen, wenn alle an den Beuteln gerochen haben.
- Die Anweisungen müssen klar sein; wiederholen Sie sie mehrmals, ahmen Sie geschlossene Augen nach und riechen Sie.
- Geben Sie Beispiele für jede Kategorie an, z.B.: *Erinnert euch dieser Geruch an einen Jungen, der zur Schule geht, an eine Oma irgendwo in Russland, an einen Bären der Honig sucht, usw.*
- Je mehr die Gerüche nicht wiederzuerkennen sind, desto mehr regen sie die Phantasie an.
- Seien Sie mit den Beuteln und den Papieren sehr organisiert: Achten Sie darauf, sie nicht zu vermischen.
- Gehen Sie langsam, Schritt für Schritt vor, sonst kommen Sie und die Lernenden durcheinander.

- Wenn nötig, erinnern Sie die Lernenden an die Struktur einer Geschichte: von Anfang bis Ende, mit Herausforderungen/Problemen, Helfern/Rettern,....

## **Abschluss**

- Bringen Sie alle für die letzte Aktivität zusammen.
- Diskutieren Sie, was sich in den Tüten befand, fragen Sie sie, was ihrer Meinung nach darin war und enthüllen Sie den Inhalt.
- Legen Sie alle Zettel in eine Schachtel. Bitten Sie die Lernenden nacheinander einen Zettel auszuwählen und das Wort mit Pantomime darzustellen. Lassen Sie die anderen raten.
- Besprechen Sie die Herausforderungen, auf die die Lernenden während der Übung gestoßen sind.
- Betonen Sie, dass die Geschichten ein Gemeinschaftswerk sind, wo alle ihre Ideen zu beigetragen haben.
- Schreiben Sie neue, noch nicht so bekannte Wörter auf und erklären Sie sie.

## **Lesen Sie mehr in unserem Handbuch unter [www.alternativeways.eu](http://www.alternativeways.eu)**

### *Sprachkenntnisse/Sprachperformanz*

- Sprechen und Hören
- Lesen und schreiben

### *Sprachkompetenz/Sprachwissen*

- Vokabular
- Rechtschreibung
- Satzkonstruktion
- Mündliche Sprachfähigkeit

### *Sozial-emotionale Fähigkeiten und Kompetenzen*

- Kommunikationsfähigkeit
- Empowerment
- Spaß
- Phantasie, Kreativität und das Lernen lernen
- Narratives Denken